



ÖFFENTLICHE BERICHTSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

65 Fachbereich Gebäudewirtschaft

Beteiligt:

Betreff:

Controllingbericht 2017

Beratungsfolge:

19.04.2018 Fachausschuss Gebäudewirtschaft

Beschlussfassung:

Fachausschuss Gebäudewirtschaft

Beschlussvorschlag:

Der Fachausschuss nimmt den vorliegenden Bericht zur Kenntnis.



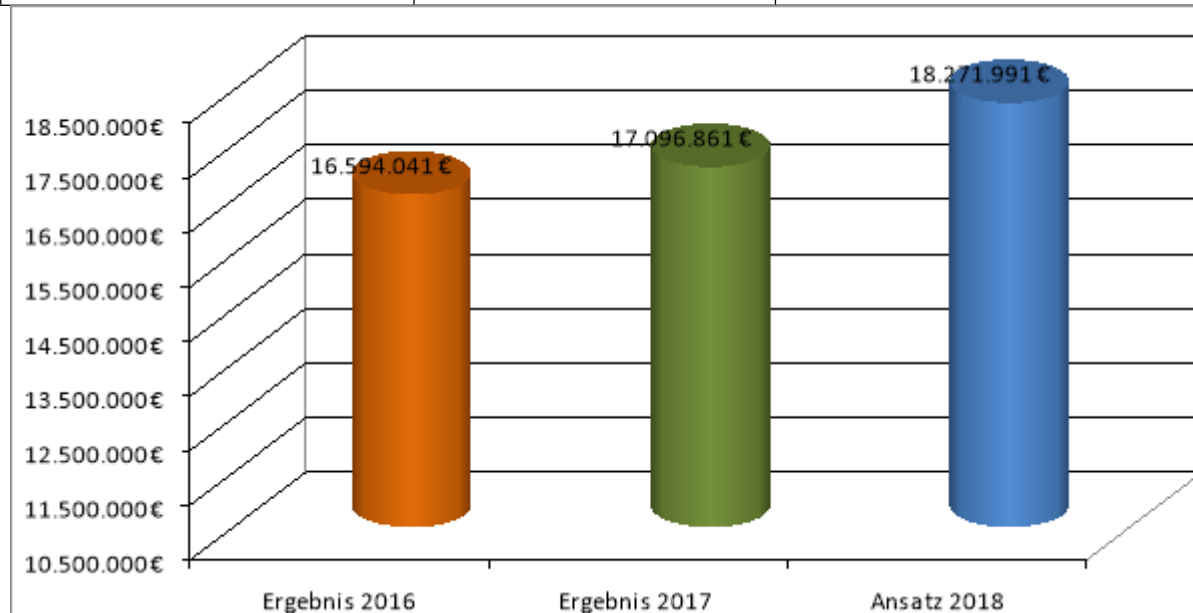
Begründung

Personalkosten

Für das Jahr 2017 war ein Ansatz für Personalkosten i.H.V. 16.961.888 € für die Beschäftigten und Beamten des Fachbereiches Gebäudewirtschaft geplant worden. Das Ergebnis der Jahresrechnung betrug 17.096.861 €.

Für das Jahr 2018 ist ein Ansatz für Personalkosten i.H.v. 18.271.991 € geplant worden.

Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ansatz 2018
16.594.041 €	17.096.861 €	18.271.991 €



Stundenverrechnungssätze

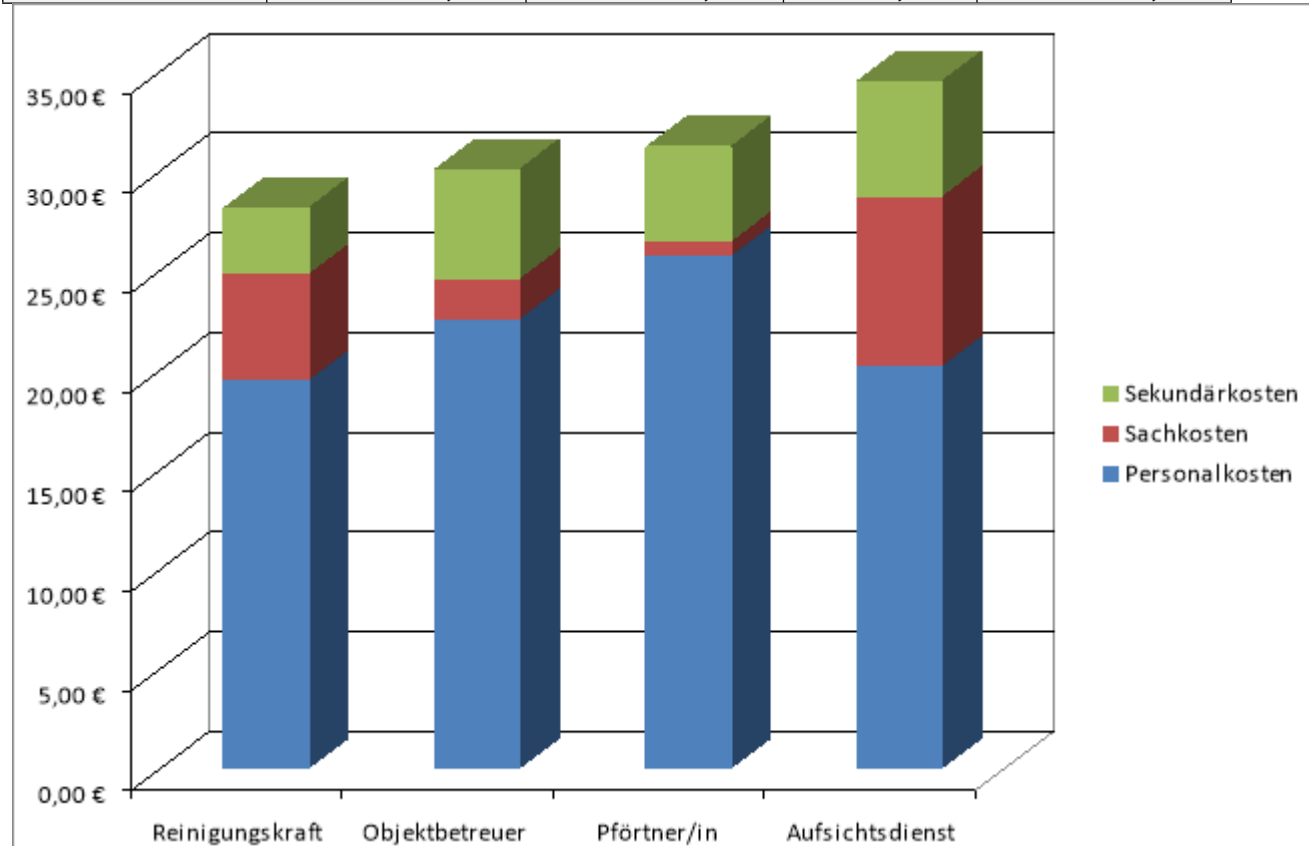
Auf Basis der vorliegenden Daten wurden für die Jahre 2016 und 2017 folgende Stundenverrechnungssätze für die unterschiedlichen Leistungen kalkuliert:

Tätigkeit	2016	2017	Anzahl Mitarbeiter (Köpfe) 2017
Reinigungskraft	27,05 €	28,12 €	286
Objektbetreuung	28,18 €	30,06 €	112
Pförtner/in	28,47 €	31,18 €	2
Aufsichtsdienst	33,87 €	34,48 €	16
Techn. Bauunterhaltung	53,86 €	54,58 €	40



Der Stundenverrechnungssatz setzt sich im infrastrukturellen Bereich aus den jeweiligen Personalkosten, den entsprechenden Sachkosten und den Sekundärkosten (z.B. Verrechnung Overhead, Rechnungswesen usw.) zusammen:

Jahr 2017	Reinigungskraft	Objektbetreuer	Pförtner/in	Aufsichtsdienst
Personalkosten	19,53 €	22,61 €	25,75 €	20,23 €
Sachkosten	5,32 €	2,01 €	0,72 €	8,52 €
Sekundärkosten	3,27 €	5,44 €	4,71 €	5,73 €
STVS Gesamt	28,12 €	30,06 €	31,18 €	34,48 €



Instandhaltung

Für das Jahr 2017 waren im Haushalt Mittel i.H.v. **5.670.853 €** eingeplant. In dieser Summe sind nicht die investiven Mittel, sowie Ausgaben im Rahmen der Förderpakete, sowie Leistungen für verbundene Unternehmen enthalten.

Im Jahresabschluss 2017 sind insgesamt Ausgaben für die lfd. Instandhaltung i.H.v. **8.512.209 €** gebucht worden. In diesen Ausgaben sind auch Aufwendungen enthalten, für die Aufträge von verbundenen Unternehmen wie. z.B. Habit, Theater

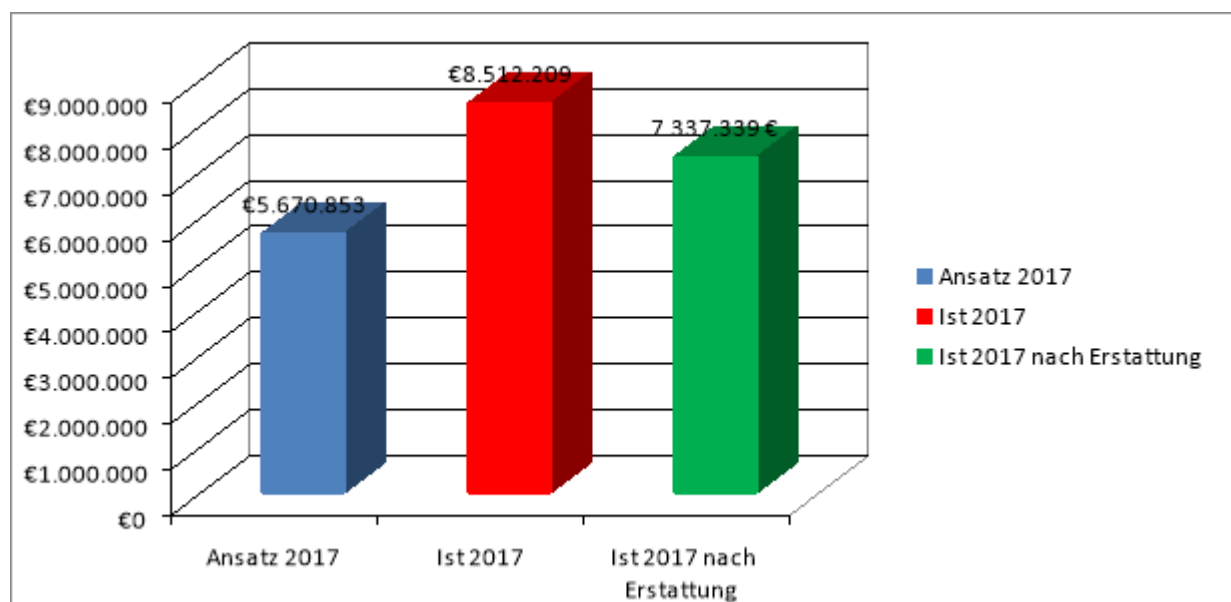


etc. vorhanden waren und erstattet wurden. Die Gesamthöhe dieser Aufwendungen betrug **1.174.870 €**.

Folgende Leistungen wurden vom Fachbereich Gebäudewirtschaft erbracht und die daraus resultierenden Aufwendungen erstattet:

- Erstattung aus Schülerschäden	8.628,82 €
- Rechenzentrum Habit Langenkampstr.	1.251,55 €
- Rückbau Asylunterkunft Regenbogenschule	4.119,19 €
- Theater	345.560,61 €
- Flüchtlingsunterkunft GS Spielbrink	122.231,12 €
- Arge/Jobcenter	470,73 €
- Habit Rechenzentrum Eilper Str.	684.330,96 €
- Aufzug Herrenstr.	8.456,97 €
Summe	1.174.869,75 €

Ansatz 2017	Ausgaben 2017	Ist 2017 nach Erstattung
5.670.853 €	8.512.209 €	7.337.339 €

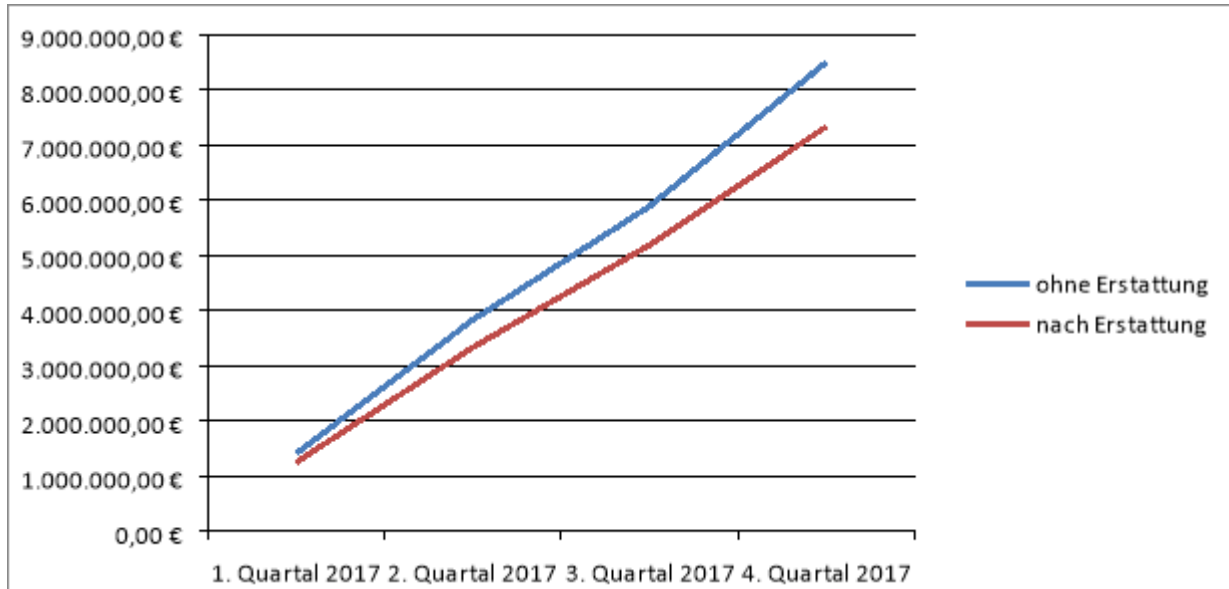


Verlauf der Ausgaben für Instandhaltung

Quartal	ohne Erstattung	nach Erstattung
1. Quartal 2017	1.411.052,00 €	1.251.958,00 €



2. Quartal 2017	3.836.771,00 €	3.337.310,00 €
3. Quartal 2017	5.899.247,00 €	5.196.443,00 €
4. Quartal 2017	8.512.209,00 €	7.345.788,00 €



Ansatz Aufwendungen für Instandhaltung pro Quadratmeter (BGF)

Jahr	Ansatz Lfd. Instandhaltung	Fläche (BGF)	Ansatz je m²
2017	5.670.853 €	659.000 m²	8,61€/m²
2018	6.908.400 €	664.000 m²	10,40 €/m²

Vergleich Ausgaben für Instandhaltung mit anderen kreisfreien Städten im Jahr 2017

Vergleichsring KGST Durchschnitt	Durchschnittswert von 24 kreisfreien Städten in NRW	Hagen nach Erstattung
14,32 €/m²	13,53 €/m²	10,96 €/m²

Quelle Datenbank KGSt-Vergleichsringe Gebäudewirtschaft



Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r

Amt/Eigenbetrieb:

Die Betriebsleitung
Gegenzeichen:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

Anzahl:

